

Den Pilotenschein in der Tasche

NEUMÜNSTER Ein erfolgreicher Tag für Carsten Sonyi (15), Lennart Hildebrandt (17), Heiko Mohr (34) und Hans-Peter Nissen (55) vom Flugsportclub: Sie bestanden ihre Prüfung zum „Luftfahrerschein für Segelflugzeugführer“. Prüfer und Landesausbildungsleiter Rolf Willumat beglückwünschte die frisch gebackenen Piloten.

Beginnen darf man die Ausbildung mit 14 Jahren, den Pilotenschein erhält man frühestens mit 16. Vom ersten Start im Doppelsitzer bis hin zur Prüfung dauert es im



Sie bestanden die Prüfung und sind jetzt frischgebackene Segelflug-Piloten (von links): Lennart Hildebrandt, Heiko Mohr, Hans-Peter Nissen, Carsten Sonyi und Prüfer Rolf Willumat.

FSCN

Schnitt zwei bis drei Jahre – im Winter wird Theorie gepaukt, im Sommer die Flugpraxis gelernt.

Die theoretische Prüfung

umfasst Fächer wie Technik, Luftrecht, Meteorologie und menschliches Leistungsvermögen. Vor der Zulassung zur praktischen Prüfung

stand für alle Prüflinge im diesjährigen Fluglager in Stendal der 50-Kilometer lange Über-Land-Flug – neben dem ersten Alleinflug sicherlich einer der aufregendsten Momente der Ausbildung. In der praktischen Prüfung musste dann das Gelernte unter Beweis gestellt werden. Alle Prüfungsstarts liefen erfolgreich; Vereinskollegen, Freunde und Eltern gratulierten den vier frisch gebackenen Piloten.

Wer Interesse bekommen hat: Weitere Infos gibt es unter www.fscn.de.

vaq